



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder der Deutschen Röntgengesellschaft,

in der letzten Ausgabe der RÖFo ist vielen Mitgliedern der Deutschen Röntgengesellschaft ein Flyer der im Dezember 2014 gegründeten "Deutschen Gesellschaft für Muskuloskelettale Radiologie" aufgefallen. Die Verteilung mit der RÖFo hat zu der Frage geführt, ob der Vorstand der Deutschen Röntgengesellschaft die neue Gesellschaft unterstützt.

Das ist nicht der Fall. Diese neue Gesellschaft hat sich unabhängig und ohne Unterstützung durch den Vorstand der DRG gegründet. Wir halten diese Gründung vor allem deshalb für problematisch, weil in der Satzung ein eigener Schwerpunkt Muskuloskelettale Radiologie angestrebt wird. Die Gründe für die Ablehnung neuer Schwerpunkte in unserem Fach (neben der Neuroradiologie und der Kinderradiologie) sind bekannt: Schwierigkeiten mit der flächendeckende Versorgung, erhebliche Probleme mit der Besetzung von Leitungspositionen gerade der kleineren Krankenhausradiologien, die Fragmentierung des Faches in der Weiterbildungsordnung (WBO) und eine Zunahme der ohnehin schon starken Begehrlichkeiten anderer Fachrichtungen hinsichtlich unserer Disziplin.

Wir bemühen uns, diese Gruppe von muskuloskelettalen Radiologen für die AG der DRG zurückzugewinnen. Dazu haben wir viele Gespräche geführt und werden dies auch weiter tun. Vor allem aber bitten wir alle Kolleginnen und Kollegen, die in der muskuloskelettalen Radiologie tätig sind, sich in der Arbeitsgemeinschaft Muskuloskelettale Radiologie der Deutschen Röntgengesellschaft zu engagieren. In der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft auf dem kommenden Röntgenkongress wird der Vorstand der AG neu gewählt. Die dort zur Wahl stehenden Kolleginnen und Kollegen haben die uneingeschränkte Unterstützung des Vorstands der DRG. Bitte unterstützen auch Sie diese neuen Kandidaten mit Ihrer Stimme und stärken Sie so das Gesamtfach Radiologie!

Mit kollegialen Grüßen

Der Vorstand der Deutschen Röntgengesellschaft:

Norbert Hosten, Präsident

Michael Forsting, Stellvertretender Präsident

Dierk Vorwerk, Präsident ab 15. Mai 2015